

L 8122-26	3	SSE Esenhausen	19,5 ha						
Würmkomplex		<b>Kiese und Sande für den Verkehrswegebau, für Baustoffe und als Betonzuschlag</b> {Natur- und Brechsand, Kies-Sand-Gemisch, Splitt, Rundkies}							
<table border="0"> <tr><td style="text-align: center;">0,8 m</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">4–9 m</td></tr> </table>		0,8 m	4–9 m	ehem. Kgr. Esenhausen (RG 8122-309, -310), siehe Anhang, Teil 2					
0,8 m									
4–9 m									
<table border="0"> <tr><td style="text-align: center;">{ca. 1 m}</td></tr> <tr><td style="text-align: center;">{13 m}</td></tr> </table>		{ca. 1 m}	{13 m}	Druckspülbohrung BO8122/27, südöstlich RG 8122-310					
{ca. 1 m}									
{13 m}									
<p><b>Gesteinsbeschreibung:</b> Fein- bis Grobkies, sandig bis stark sandig, lagenweise schluffig, bereichsweise steinig, gerundete und kantengerundete Komponenten, locker gelagert, Einschaltungen von reinen Sandlagen sowie stark tonig-schluffigen Feinsandlagen; unter den würmzeitlichen Kies- und Sandablagerungen folgen schluffig-tonige Feinsedimente der Oberen Süßwassermolasse.</p> <p><b>Vereinfachtes Profil:</b> Ehem. Kgr. Esenhausen (RG 8122-310), ergänzt durch Druckspülbohrung BO8122/27 (R: <sup>35</sup>33 770, H: <sup>53</sup>01 950)</p> <table border="0"> <tr> <td style="padding-right: 10px;">0,0 – 0,8 m</td> <td>Boden und Kiesverwitterungslehm, braun (Deckschicht)</td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;">0,8 – 14,0 m</td> <td>Kies; sandig bis stark sandig, lagenweise schluffig und steinig, grau (Kiesablagerungen des Würmkomplexes)</td> </tr> <tr> <td style="padding-right: 10px;">14,0 – 32,0 m</td> <td>Schluff und Ton; feinsandig, gelblichgrau (Sedimente der Oberen Süßwassermolasse)</td> </tr> </table> <p><b>Nutzbare Mächtigkeit:</b> Die nutzbare Kiesmächtigkeit beträgt vermutlich 6–13 m. <b>Abraumverteilung:</b> Die Deckschichtmächtigkeit liegt durchschnittlich bei 1 m. Zusätzlich ist mit Einschaltungen von Fein- und Moränensedimenten zu rechnen.</p> <p><b>Grundwasser:</b> Das Vorkommen liegt 30–40 m über dem Vorflutniveau bzw. über dem Grundwasser. Lokal kann Schichtwasser auftreten.</p> <p><b>Mögliche Abbau- und Aufbereitungschwierigkeiten:</b> Erhöhte Schluffgehalte innerhalb der Kiesablagerungen und Einschaltungen von Fein- und Moränensedimenten.</p> <p><b>Flächenabgrenzung:</b> Die Abgrenzung orientiert sich an den Kartierergebnissen zur Vorläufigen Geologischen Karte Blatt 8122 Wilhelmsdorf (SZENKLER &amp; ELLWANGER 2001). Im NNW Ortschaft Esenhausen, im W und S Hasenweiler Becken bzw. Bacheinschnitt, im E folgen über den Feinsedimenten der Oberen Meeresmolasse vermutlich 5–10 m mächtige Moränensedimente.</p> <p><b>Erläuterung zur Bewertung:</b> Innerhalb des kleinräumigen Vorkommens befinden sich die zwei ehem. Kgr. Esenhausen, in denen 4–9 m mächtige Kiesablagerungen abgebaut wurden. Zusätzlich lässt sich das Vorkommen morphologisch als Verebnungsfläche am Hang kartieren. Fraglich bleibt jedoch, ob die zum Abbau erforderliche Mindestmächtigkeit von 5 m überall vorhanden ist.</p> <p><b>Zusammenfassung:</b> Das vermutete Kiesvorkommen südöstlich Esenhausen wird aus sandigen, lagenweise schluffigen und steinigen Fein- bis Grobkiesablagerungen mit einer Mächtigkeit von 6–13 m aufgebaut. Die Deckschichtmächtigkeit beträgt durchschnittlich 1 m, zusätzlich ist mit Einschaltungen von Fein- und Moränensedimenten zu rechnen. Dem überwiegend im Trockenabbau gewinnbaren Vorkommen wird ein sehr geringes Lagerstättenpotenzial zugewiesen.</p>				0,0 – 0,8 m	Boden und Kiesverwitterungslehm, braun (Deckschicht)	0,8 – 14,0 m	Kies; sandig bis stark sandig, lagenweise schluffig und steinig, grau (Kiesablagerungen des Würmkomplexes)	14,0 – 32,0 m	Schluff und Ton; feinsandig, gelblichgrau (Sedimente der Oberen Süßwassermolasse)
0,0 – 0,8 m	Boden und Kiesverwitterungslehm, braun (Deckschicht)								
0,8 – 14,0 m	Kies; sandig bis stark sandig, lagenweise schluffig und steinig, grau (Kiesablagerungen des Würmkomplexes)								
14,0 – 32,0 m	Schluff und Ton; feinsandig, gelblichgrau (Sedimente der Oberen Süßwassermolasse)								